

Seiden-Waaren — Ball-Stoffe

in schwarz, weiss und farbig,
in glatt und gemustert,

in festen und klaren Geweben,
— Seiden-Gaze, —

Specialität: Weisse Seidenstoffe für Brautkleider
empfiehlt in neuen, grossen Sortimenten in allen Preislagen

Leipziger Str.
100.

Bruno Freytag

Leipziger Str.
100.

Halle a. S.

[1161]

Punsch-Essenzen,

ff. Jamaica-Rum, Arac de Goa, franz. Cognac
in vorzüglichen Qualitäten
und ausserordentlich preiswerth, empfiehlt

Otto Thieme, Geiststr. 11.

Spar- u. Vorschuss-Bank

zu Halle a. S., Rathausstrasse 4.

Annahme von Baareinlagen gegen tägliche Abhebung u.
dreis. od. fests. monatl. Rückzahlung. — Check-Verkehr.

An- und Verkauf von Werthpapieren.

Wechsel-Verkehr für In- und Ausland.

Annahme von offenen Depots, Verwaltung und Kontrolle
betr. Verlosung etc. von Werthpapieren.

Entgegennahme und

Verwahrung verschlossener Depots,

Verkaufsstelle von Pfandbriefen der

Meininger Hypotheken-Bank,

Preuss. Hypotheken-Actien-Bank,

Preuss. Boden-Credit-Actien-Bank,

Preuss. Hypoth.-Versicherungs-Actien-Gesellschaft,

Pommerschen Hypotheken-Actien-Bank,

Nordd. Grund-Credit-Bank,

Hamburger Hypotheken-Bank,

Deutschen Grundsch.-Bank, Berlin etc.

Spar- und Vorschuss-Bank zu Halle a. S.

Albrecht. Pfahl. [1182]

Gemüse-Conserven

in vorzüglicher Qualität, als prima Stangen- u. Schnitt-
spargel, feinste franz. u. braunschw. Schoten, junge
Schneidebohnen, Brechbohnen, Flageoletbohnen,
Marjolis verts, junge kleine Carotten, Leipziger
Allerlei, Artischocken, Cardus, Stielplize, Noreheln,
Champignons, Trüffel, Tomaten, Oliven, Mixed
Pickles, wie auch feinstes Magdeb. Delicatessauer-
kraut, echte Teltower Rübchen, italien. Maronen.

Rheinische Compotfrüchte

in eleganten Gläsern und Blechdosen, conservirt in
reinem indischen Zucker, unter Erhaltung ihres natür-
lichen Aromas und Fruchtgeschmackes, sowie ge-
trocknete F. californische Apriosen, helle Italien.
Brännellen, franz. Catharinen- und röm. Dessert-
Pflaumen, aromatische schwedische Kirschen mit
Zucker, engl. u. deutsche Fruchtmarmeladen, Frucht-
gelées, Fruchtsäfte und Fruchtmarmelade empfiehlt

Julius Bethge,

Leipzigerstrasse 5. [1184]

Stadt-Theater.

Freitag, den 1. Februar 1895.
130. Vorst. — 91. Abonn.-Vorst. [1160]
Farbe roth. Anfang 7 1/2 Uhr.

Tristan und Isolde.

Sandlung in 3 Aufzügen von Richard Wagner.

Personen:

Tristan H. Müller-Batung.
König Marke Th. Günther.
Isolde S. Haedermann.
Kurwenal C. Sunold.
Melot J. Bauer.
Brangäne M. Moth.
Der Herr Th. Bähr.
Ein junger Seemann J. Beck.
Schiffsoff. Ritter und Knappen.

Schauspiel der Sandlung:

1. Aufzug: Zur See auf dem Berdend von
Triflung Schiff, während der Ueberfahrt
von Triflung nach Cornwall.

2. Aufzug: In der königlichen Burg
Marke's in Cornwall.

3. Aufzug: Tristan's Burg in der Bre-
tagne.

Nach dem 1. u. 2. Akt finden je 15 Min.
Pause statt.
Ende nach 10 1/2 Uhr

Sonnabend, den 2. Februar 1895.
131. Vorst. — 95. Abonn.-Vorst. [1161]
Farbe blau. Anfang 7 1/2 Uhr.

Die Journalisten.

Auffspiel in 4 Akten von Guitao Freitag.

Walhalla-Theater.

Direktion: Richard Hubert.
Donnerstag, den 31. Januar
Lehtes Auftreten
jämmtlicher Künstler.

Die Gesellschaft Leopold
(4 Damen, 3 Herren), Giti-Mitgliedern
in Gesellschaftsrollen. (Sensationell!)
Die Schwelern Elsa und Käthe
Moulier, Bravour-Symphonikerinnen
am hohen Doppel-Clavier und am drei-
fachen Klav. — Miss Jessie, Quintillistin
auf dem gespanntesten Violin. — Herr
Charles Haydn mit feinem fonsischen
Miniaturs-Theater. — Miss Lucie Forest
und Mr. Will King, geistlich-
abschottische Orchestr-Sänger. — The
Gastanos Orlons, musikalische Pau-
listen. — Die Geliebte Augusta und
Robert Meinhold, Gesangs- und
Charakter-Duettisten. [117]

Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Münchener Haderbräu.

Special-Anschank
Halle a. S.,
Leipzigerstrasse 57,
empfiehlt feinen ff. Wittigstisch zu
billigen Preisen.

Saal und Verzehrszimmer mit Piano
stehen zur Verfügung.
Bierstübchen direkt am Hof.
Reichhaltige Abendkarte.

Städtische Oberrealschule zu Halle a. S.

Das Reifezeugnis der Oberrealschulen berechtigt zum Universitätsstudium
der Mathematik und Naturwissenschaften, zum Studium auf technischen Hoch-
schulen, Fort- und Bergakademien und zu den Staatsprüfungen in diesen Fächern
und in der höheren Volksschule. Das Bestehen der Abprüfung in Unter-
secunda giebt im wesentlichen dieselben Berechtigungen wie auf den Gymnasien.
Die seit 1893 eingeführten Reifeprüfungen ermöglichen zurückgebliebenen Schülern,
die Beurlaubung nach 1 1/2-jähriger Abwesenheit in einer Klasse zu erreichen.
Zur Aufnahme in die O.R. ist das Zeugnis über eine bestimmte Abschluss-
prüfung einer höheren Real-Anstalt oder das Reifezeugnis einer Realschule not-
wendig. Zur Aufnahme in die VI. ist 3-jähriger Schulbesuch im allgemeinen hin-
reichend.

In weiterer Ausfüllung und Ergänzung von Anmeldungen ist der Unter-
zeichnete auf schriftliche oder mündliche Anfrage bereit. Sprechstunde außer Son-
tag täglich 11-12, Freitag auch Nachm. 4-5 im Amtszimmer Sophienstr. 37,
Eingang Luisenstrasse. Director Dr. A. Thaer. [1185]

Verein zur Erhaltung der Denkmäler der Provinz Sachsen.

Die Jahresversammlung wird Sonntag, den 9. Februar 1895,
Nachm. 4 Uhr zu Waderburg im „Waderburger Hof“ abgehalten werden
im Anstalt der eben am 11 Uhr stattfindende Sitzung der Denkmäler-
Kommission. Gäste haben Zutritt. [1171]

Merseburg, den 30. Januar 1895.
Otto, Fürst zu Stolberg-Bernburgerode
als Vorsitzender.

Rathskeller-Restaurant.

Am 1., 2., 3. und 4. Februar



Bockbier-Ausschank

des Bürgerlichen Brauhauses München
„Münchener Bürgerbräu“

wegen ergebend einladet F. Wallrabenstein. [1162]

Bahnhofs-Restoration Gröbers.

zum Maskenball

Sonntag, den 3. Februar, Anfang 7 1/2 Uhr

ladet ergeben ein. P. Hoffmann. [1187]

National-Theater.

Donnerstag, den 31. ds. Mts.
Erstes Auftreten des ffr. Marthe
Winkelsdorf als Gast für die
Saison.

Zum ersten Male:
„Krieg den Frauen“
oder
„Die Anti-Kantippe“

Originalaufspiel in 5 Akten von Kneifel.
Freitag, den 1. Februar
„Ältere Soldaten“.

Sonnabend, d. 2. Febr. zum 2. Male
„Der Sohn der Wildniß“.
In Vorbereitung:
„Von Schrot und Korn“.

Photoplastikon.

Reizigerstrasse 54 in Societäts-
des früheren Hotel du Nord, auch Ein-
gang Luisenstrasse.

Neuere Erfindung auf dem Gebiete
der Optik, Mechanik u. Photo-
plastik. Zur Ausstellung gelangt:
„Eine Nacht in Italien mit fern-
sichtiger Illumination während des
Carnevals“.

Geschieht von 9 Uhr Morgens bis 10 Uhr
Abends. Zutree a Person 25 Pf.
Kinder bis 12 Jahren 15 Pf. [1174]

Morgens Freitag
Abend Fr. frische
hausgeschlachte
Wurst bei Gustaf
Friedrich, Bärgrasse. [1173]

Halle, Rathausstr. 7. Johannes Grün,

Telephon 271.
Durch meinen Weingrosshandel meist umfangreichen Kellerreihen im Rheingau, wo meine Waagen als Trauben, Most und Jungwein
eingelagert und consumfertig gemacht werden, sowie durch mein unter steueramtlichen Mitverschluss stehendes Lager. Weintheilungslager für
ausländische Weine — seit 1871 das einzige in Halle — steht meine Firma wie bisher auf der Höhe und bietet dem Consumenten eine der zuver-
lässigsten Bezugsquellen für sämtliche Weine.

Hoflieferant. — Winkel im Rheingau,

Weingrosshandel, am Fusse des Schloss
Johannisberg,
gegr. 1852. [1165]

Milcheinste täglich frische Tafel-Butter

in Polsterkörben von netto 8 Pfundbilden
franko zu M. 8.80. Desgl. in 1 Stück
von 8 1/2 Pfd. zu M. 9 gegen Nachnahme
verrichtet die Molkerer-Genossen-
schaft Adl. Medenau O. Br. [1166]

Imperial Special cuvée

1/2 Fl. 2.50, 1/3 Fl. 1.40, [1193]
ist der feinste deutsche Schaumwein.

Honig

garant. rein Thüringer-
Blüthenhonig, 550 Mgr., 10 Pfd. 9.50 Mgr. franco
Nachnahme. [1141]
A. Dunkel & Co. Sangerhausen.

Wasserleitung, Badereinrichtung
kann auf u. reut. Franz Weisse,
Klempnermeister, Weidstrasse 6. [1164]

Vix Bara Arize (Champagne)

Carte noire und demi sec,
sehr preiswerth, ganz vorzüglicher französischer Sec, [1192]
1/2 Fl. 4.50, 1/3 Fl. 2.50.

Für den Inzeratentheil verantwortlich: H. Kirben. Notationsdruck und Verlag von Otto Ziehe in Halle (Saale) Leipzigerstrasse 87. Mit Beilage.

Die Fusion der Straßenbahnen zu Halle a. S.

An einer Vorlage des Magistrats beizuhaltenden Textschiff des... Die Fusion der Straßenbahnen zu Halle a. S. II. An einer Vorlage des Magistrats beizuhaltenden Textschiff des...

Die gelehrten Frauen

Die gelehrten Frauen in der Bearbeitung von Ludwig... Die gelehrten Frauen in der Bearbeitung von Ludwig...

National-Theater

In heutigen Donnerstags erfolgt das erste Auftreten des... National-Theater. In heutigen Donnerstags erfolgt das erste Auftreten des...

Familien-Abend der Neumarkt-Gemeinde

Familien-Abend der Neumarkt-Gemeinde fand gestern Abend... Familien-Abend der Neumarkt-Gemeinde fand gestern Abend...

Für Waisenkinder

Für Waisenkinder. Herrn Waisenkinder-Vereins... Für Waisenkinder. Herrn Waisenkinder-Vereins...

Stellenvermittlung für weibliche Dienstmädchen

Stellenvermittlung für weibliche Dienstmädchen. Wir... Stellenvermittlung für weibliche Dienstmädchen. Wir...

Der Welt- und Schmutzvertriebsverein mit Teilnehmerziehung

Der Welt- und Schmutzvertriebsverein mit Teilnehmerziehung... Der Welt- und Schmutzvertriebsverein mit Teilnehmerziehung...

Der Welt- und Schmutzvertriebsverein mit Teilnehmerziehung

Der Welt- und Schmutzvertriebsverein mit Teilnehmerziehung... Der Welt- und Schmutzvertriebsverein mit Teilnehmerziehung...

St. Schöner und S. Windesheim wiedergeburt

St. Schöner und S. Windesheim wiedergeburt. In... St. Schöner und S. Windesheim wiedergeburt. In...

Zu der gestrigen Sitzung der Gemeindevertretung in Giebichenstein

Zu der gestrigen Sitzung der Gemeindevertretung in Giebichenstein... Zu der gestrigen Sitzung der Gemeindevertretung in Giebichenstein...

Ein gerades, ungläubiger Vorgang

Ein gerades, ungläubiger Vorgang. Dem Verf. Hof... Ein gerades, ungläubiger Vorgang. Dem Verf. Hof...

Stellenvermittlung für weibliche Dienstmädchen

Stellenvermittlung für weibliche Dienstmädchen. Wir... Stellenvermittlung für weibliche Dienstmädchen. Wir...

Der Welt- und Schmutzvertriebsverein mit Teilnehmerziehung

Der Welt- und Schmutzvertriebsverein mit Teilnehmerziehung... Der Welt- und Schmutzvertriebsverein mit Teilnehmerziehung...

Der Welt- und Schmutzvertriebsverein mit Teilnehmerziehung

Der Welt- und Schmutzvertriebsverein mit Teilnehmerziehung... Der Welt- und Schmutzvertriebsverein mit Teilnehmerziehung...

Der Welt- und Schmutzvertriebsverein mit Teilnehmerziehung

Der Welt- und Schmutzvertriebsverein mit Teilnehmerziehung... Der Welt- und Schmutzvertriebsverein mit Teilnehmerziehung...

Seltene Vorkommnisse vom 31. Januar.

Seltene Vorkommnisse vom 31. Januar. Der Beobachter... Seltene Vorkommnisse vom 31. Januar. Der Beobachter...

Und dem Bureau des Stadtraths

Und dem Bureau des Stadtraths. Am Sonntag... Und dem Bureau des Stadtraths. Am Sonntag...

Vertical text on the left margin, likely a page number or reference.

aus England berichtet man, daß auf dem Getreidemarkt in Oporto während der Woche ein feiler Ton herrschte, da sich die Waare durchweg in fantastischen Höhen befand. Das Wetter blieb ungemittelt und der Regen, der bereits seit einem Monat in Ostindien und Ostafrika herrschend sich fortgesetzt zeigt, dürfte sich vorübergehende Ebnung wohl jetzt oder vorübergehend dem für die Staaten sein. Die Ausfuhr lief nach dem Norden Europas und nach England gerichtet. Der Preis von Weizen ist vollständig sicher.

In manchen Verhältnissen der Schweiz sind noch immer die Verhältnisse, welche die Lage des Landes in verschiedenen Theilen Europas, namentlich aber aus Frankreich vor. Der mit letzter Hoff eingetroffene Buenos Ayres Standart ist nicht mehr als 400000 Grk. Weizen gegen 7000 416 im Vorjahre erhalten worden. Der zu Wittenstein in der Provinz Buenos Ayres soll sehr gut geerntet und gleichmäßig als in Santa Fe ausgefallen sein. Die Ernte begann dort im Dezember.

Vermischte Nachrichten.

Vonnerische Hypothek-Akten-Verkauf. In der am 30. Januar d. abgehaltenen Sitzung des Kuratoriums wurde der Verkauf von 1894 vorgelegt und genehmigt. Von demselben ist nicht mehr als 1894 im abgelaufenen Jahre durch Verkauf von 90 811 200 M. (1893: 43 204 M.) auf den Special-Hypothekenschein von 90 811 200 M. (1893: 43 204 M.) erhöht und mit 100 000 M. (1893: 43 204 M.) der Kettengewinn betrug 6 077 000 M. (1893: 472 857 M.). Der außerdem erzielte außerordentliche Gewinn an Pfandbrief-Aktien (abzüglich aller Steuern, Aufwendungen und Vertriebskosten: 472 724 M.) ist lediglich direkt an Special-Hypothekenschein übertragen worden. Der auf den 28. Februar d. einzuberufenden General-Versammlung wird die Vertheilung einer Dividende von 6 pEt. (wie in den Vorjahren) auf das bisher übertragene Aktienkapital von 5 998 800 M., ferner die Vertheilung des Reinerlöses und Unterdividenden-Fonds um weitere 70 000 M. (1893: 50 000 M.) und die Uebertragung des Reinerlöses von 110 924 M. (1893: 83 204 M.) auf den Special-Hypothekenschein von 90 811 200 M. (1893: 43 204 M.) die Vertheilung des Aktienkapitals auf 102 Millionen Mark, sowie die Veränderung der §§ 5, 6, 37, 44 und 48 der Statuten. Die laudable Mittel der Bank (Cassa, Effekten (Deutsche Staatspapiere) Wechsel und Kaufpapiere) betragen 10 086 639 M., die Anlage in Hypothekenschein von 90 811 200 M. (1893: 43 204 M.), die gemachten Vorkosten nach dem ermittelten Uebertragungspreis 2 238 328 M. oder 25 pEt. des jetzigen Aktienkapitals von 9 Millionen Mark.

Konkursverdict der Banknoten zu Halle a. S.

Wörte vom 31. Januar 1895.	Stückende für	%	St.	Konkursverdict
Banknote 100 M. 1882	100	100	100	100
Banknote 100 M. 1883	100	100	100	100
Banknote 100 M. 1884	100	100	100	100
Banknote 100 M. 1885	100	100	100	100
Banknote 100 M. 1886	100	100	100	100
Banknote 100 M. 1887	100	100	100	100
Banknote 100 M. 1888	100	100	100	100
Banknote 100 M. 1889	100	100	100	100
Banknote 100 M. 1890	100	100	100	100
Banknote 100 M. 1891	100	100	100	100
Banknote 100 M. 1892	100	100	100	100
Banknote 100 M. 1893	100	100	100	100
Banknote 100 M. 1894	100	100	100	100
Banknote 100 M. 1895	100	100	100	100

Schleie 1,40 M. Lachs (Mehlen) und Lachs (Weser) 3-4 M. Bander 0,80-1,00 M. Hummer 3,50 M. Barden u. 60 M. ...

Börse der Stadt Halle a. S.

Halle a. S., den 31. Januar 1895. Briefe mit Anhang der Börse vom 30. Januar 1895. ...

Börse von Berlin vom 31. Januar. Handelsbörse. Auf angegebene Parole von Konvention der landwirthschaftlichen Wandelbörse zu niedrigeren Preisen als am Ende der Sitzung der Spottmarkt der Landwirthschaft wurde die Börse in angeregter Haltung für Fonds, in welchen heimische wie fremde Fonds vertreten. Der Bankmarkt feste sehr, auch Kassenaktien waren vollständig fest gegen geringen Schluss eingeleitet. ...

Conrsvorträge der Berliner Börse vom 31. Jan. 2 Uhr Nachmittags.

Conrsvorträge	Preis
Banknote 100 M. 1882	100
Banknote 100 M. 1883	100
Banknote 100 M. 1884	100
Banknote 100 M. 1885	100
Banknote 100 M. 1886	100
Banknote 100 M. 1887	100
Banknote 100 M. 1888	100
Banknote 100 M. 1889	100
Banknote 100 M. 1890	100
Banknote 100 M. 1891	100
Banknote 100 M. 1892	100
Banknote 100 M. 1893	100
Banknote 100 M. 1894	100
Banknote 100 M. 1895	100

Giendau-Statistik u. Statistik der Berliner Börse.

Giendau-Statistik	Preis
Banknote 100 M. 1882	100
Banknote 100 M. 1883	100
Banknote 100 M. 1884	100
Banknote 100 M. 1885	100
Banknote 100 M. 1886	100
Banknote 100 M. 1887	100
Banknote 100 M. 1888	100
Banknote 100 M. 1889	100
Banknote 100 M. 1890	100
Banknote 100 M. 1891	100
Banknote 100 M. 1892	100
Banknote 100 M. 1893	100
Banknote 100 M. 1894	100
Banknote 100 M. 1895	100

Ausländische Fonds.

Ausländische Fonds	Preis
Banknote 100 M. 1882	100
Banknote 100 M. 1883	100
Banknote 100 M. 1884	100
Banknote 100 M. 1885	100
Banknote 100 M. 1886	100
Banknote 100 M. 1887	100
Banknote 100 M. 1888	100
Banknote 100 M. 1889	100
Banknote 100 M. 1890	100
Banknote 100 M. 1891	100
Banknote 100 M. 1892	100
Banknote 100 M. 1893	100
Banknote 100 M. 1894	100
Banknote 100 M. 1895	100

Bank-Actien.

Bank-Actien	Preis
Banknote 100 M. 1882	100
Banknote 100 M. 1883	100
Banknote 100 M. 1884	100
Banknote 100 M. 1885	100
Banknote 100 M. 1886	100
Banknote 100 M. 1887	100
Banknote 100 M. 1888	100
Banknote 100 M. 1889	100
Banknote 100 M. 1890	100
Banknote 100 M. 1891	100
Banknote 100 M. 1892	100
Banknote 100 M. 1893	100
Banknote 100 M. 1894	100
Banknote 100 M. 1895	100

Frankfurt. Von heimischen Bahnen waren die meisten der Besprechungen über Norddeutsche Lloyd auf Schiffahrtssachen 4 pEt. niedriger. Auf den Markt gewandte Waare fand bei der geringen Nachfrage keine Käufer. ...

Wochenbericht. Wälg besserer America verurtheilt Preissteigerung in Berlin und London, ...

Zanderberichte.

Magdeburg, den 31. Januar 1895. (G. Draubertsch.) ...

Magdeburg	Preis
Banknote 100 M. 1882	100
Banknote 100 M. 1883	100
Banknote 100 M. 1884	100
Banknote 100 M. 1885	100
Banknote 100 M. 1886	100
Banknote 100 M. 1887	100
Banknote 100 M. 1888	100
Banknote 100 M. 1889	100
Banknote 100 M. 1890	100
Banknote 100 M. 1891	100
Banknote 100 M. 1892	100
Banknote 100 M. 1893	100
Banknote 100 M. 1894	100
Banknote 100 M. 1895	100

Industrie-Papiere.

Industrie-Papiere	Preis
Banknote 100 M. 1882	100
Banknote 100 M. 1883	100
Banknote 100 M. 1884	100
Banknote 100 M. 1885	100
Banknote 100 M. 1886	100
Banknote 100 M. 1887	100
Banknote 100 M. 1888	100
Banknote 100 M. 1889	100
Banknote 100 M. 1890	100
Banknote 100 M. 1891	100
Banknote 100 M. 1892	100
Banknote 100 M. 1893	100
Banknote 100 M. 1894	100
Banknote 100 M. 1895	100

Wechsel-Course.

Wechsel-Course	Preis
Banknote 100 M. 1882	100
Banknote 100 M. 1883	100
Banknote 100 M. 1884	100
Banknote 100 M. 1885	100
Banknote 100 M. 1886	100
Banknote 100 M. 1887	100
Banknote 100 M. 1888	100
Banknote 100 M. 1889	100
Banknote 100 M. 1890	100
Banknote 100 M. 1891	100
Banknote 100 M. 1892	100
Banknote 100 M. 1893	100
Banknote 100 M. 1894	100
Banknote 100 M. 1895	100

Eding-Course.

Eding-Course	Preis
Banknote 100 M. 1882	100
Banknote 100 M. 1883	100
Banknote 100 M. 1884	100
Banknote 100 M. 1885	100
Banknote 100 M. 1886	100
Banknote 100 M. 1887	100
Banknote 100 M. 1888	100
Banknote 100 M. 1889	100
Banknote 100 M. 1890	100
Banknote 100 M. 1891	100
Banknote 100 M. 1892	100
Banknote 100 M. 1893	100
Banknote 100 M. 1894	100
Banknote 100 M. 1895	100

Marktberichte.

31. Jan. 1895. ...

Bekanntmachung.

Zum Stadtvorstande ...

Steindruck-Verpackung.

Meinen Vorharrschafflichen ...

Offene und geschlossene Stellen.

Zum 1. April wird ein verheiratheter ...

Knaben-Bürgerschule und Vorschule in den Franke'schen Stiftungen.

Anmeldungen neuer Schüler - besonders für die unteren Klassen beider Schulen - zum Wintersemester d. J. werden bis Ende Februar täglich (außer Sonntag) von 11-7, 12 Uhr im Amtsinstitut d. d. Unterrichtsämtern entgegengenommen. Lauf- und Zusagehefte sind dabei vorzulegen. 1815

Gentsch, Inspector.

Holz-Auktionen.

Es sollen im Forstrevier Burg-Kemnitz
1. Freitag, den 8. Februar, Vorm. 9 1/2 Uhr, Forstort **Knaack**:
200 hief. Breil- und Bauhämme,
2. Montag, den 11. Februar, Vorm. 9 1/2 Uhr, Forstort **Karnickelshau**:
150 hief. Breil- und Bauhämme,
feinjähriger Qualität,
an Ort und Stelle meistbietend verkauft werden.
Burgkemnitz, Stat. d. Ver. A. Bahn.
Die Forstverwaltung.
A. Kaden. (1160)

Kleineres bis mittleres Forstgut

in Nähe einer Universität oder Forstakademie zu kaufen gesucht. Off. sub F. 534 Rud. Mosse, Leipzig. (1179)

Zu kaufen gesucht

ein gebrauchter, einbürtiger **Erdenschrank.**
Offerten erbeten unter F. C. 217 an Haasenstein & Vogler, Act.-Ges., Halle a. S. (1188)

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des **Charles August Göttsche** in Halle a. S. wird nach erfolgter Abhaltung des Schlusstermins hierdurch aufgehoben.
Halle a. S., den 22. Januar 1895.
Kgl. Amtsgericht, Abtheilung VII.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen der **Handels-Gesellschaft Gebr. Au** in Halle a. S. ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schulverhältnis und zur Berücksichtigung von Forderungen und zur Befestigung der Gültigkeit über die mit verwertbaren Vermögensgegenständen der Schlussrechnung auf **den 23. Februar 1895**
Vormittags 10 Uhr
vor dem königlichen Amtsgerichte hierseits, Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, bestimmt.
Halle a. S., den 21. Januar 1895.
Große, Secretair,
Gerichtsschreiber des königl. Amtsgerichts, Abtheilung VII.

Stellen-Vermittlung für weibliche Dienstmädchen im Martha-Haus.

Mit dem 1. Februar wird im Erdgeschoss des **Martha-Hauses**, **Wobbeustraße 7**, eine Vermittlungsstelle für weibliche Dienstmädchen eröffnet, welche mit der Bedienung feinerer Familien sowie der hilfsbedürftigen Mädchen bestens entspricht. Das Bureau ist geöffnet von 9 Uhr Vorm. bis 6 Uhr Abends.
Zugleich erinnern wir daran, daß Mädchen, die augenblicklich außer Stelle sind oder von auswärts kommen, in unserer **"Herberge"** ein billiges und gutes Unterkommen finden.
Halle a. S., den 29. Januar 1895.
Der Vorstand. (1186)

In dem Konkursverfahren über das Vermögen der **Handels-Gesellschaft Gebr. Au** in Halle a. S. ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schulverhältnis und zur Berücksichtigung von Forderungen und zur Befestigung der Gültigkeit über die mit verwertbaren Vermögensgegenständen der Schlussrechnung auf **den 19. Februar 1895**
Vormittags 10 Uhr
vor dem königlichen Amtsgerichte hierseits, Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, bestimmt.
Halle a. S., den 19. Januar 1895.
Große, Secretair,
Gerichtsschreiber des königl. Amtsgerichts, Abtheilung VII.

Am 1. April findet ein feierlicher **Oberschweizer** feiernde Stellung auf dem Rittergute **Meinewich** bei Cherfeld.

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des **Kaufmanns Alexander Conrad Emil Bruns**, in Halle a. S. wird nach erfolgter Abhaltung des Schlusstermins hierdurch aufgehoben.
Halle a. S., den 21. Januar 1895.
Königl. Amtsgericht, Abth. VII.

Am 1. April findet ein feierlicher **Oberschweizer** feiernde Stellung auf dem Rittergute **Meinewich** bei Cherfeld.

Königstädtische höhere Privat-Mädchenschule.

Das neue Schuljahr beginnt **Donnerstag, den 18. April**. Zu demselben nehme ich Anmeldungen von Schülerinnen in den Klassen 1X-1 täglich von 12 bis 3 Uhr entgegen.

Hedwig Schroedel, Schulpflichterin,
Königstraße 85, am Mühlgraben.

Lehranstalt für Landw. u. Kaufm. Buchführung von J. A. Dewitz.
Halle a. S., Leipzigerstr. 101. Eintritt für Herren u. Damen jederzeit. Einzelunterricht. Sprecht. 9-12 Vorm. u. 2-4 Nachm. Lehrplan zur Erlangung der Buchführung von J. A. Dewitz daselbst oder in der Buchhandlung zu haben. Preis 1 Mark. (1009)

Bekanntmachung.

Das Jagdrecht auf den zur Salzfischen Mure gehörigen, zwischen der Saale der Bahndorfer Mue und der Köhlmatt Müllgr. hühlich von der Güttschloß gelegenen Wäldern, mit Ausschluß der Fuchswälder, soll auf die sechs Jagungsjahre vom Beginn der geistlichen Jagdzeit des Jahres 1895 bis zu e. d. d. d. 1901 unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen verpachtet werden.
Es ist hierzu Termin auf
Freitag, den 1. Februar d. J., Vormittags 10 Uhr
im Stadtmagistrat - Zimmer Nr. 30 - angesetzt, zu welchem die Herren hiermit eingeladen werden.
Der Magistrat.
Stade.

Bender's Schuhlager,
Gr. Ulrichstraße
57.

Im Töchterpensionat
von **Fr. V. Haase**, Halle, Magdeburgerstraße 31, händen nach eingetragener Konfessionen Aufnahme. (1183)

Maschinen- u. Ballschuhe

Konkursverfahren.
Das Konkursverfahren über das Vermögen des **Kaufmanns Alexander Conrad Emil Bruns**, in Halle a. S. wird nach erfolgter Abhaltung des Schlusstermins hierdurch aufgehoben.
Halle a. S., den 21. Januar 1895.
Königl. Amtsgericht, Abth. VII.

in **größter Auswahl**
reell
und **billig.**

Dienstmädchen aller Arten,
als Knechte, Schweizer, Arbeiterfamilien etc. sowie tüchtige Dienstmädchen berechnigt billig. (1172)
Frau **Cl. Gebser**, Baum-Gelehrtenbureau, **Wipola** (Thüringen).
- Bitte um Rückporto.
Leberthran
(beste Marke)
Adler-Apotheke, Geißeustraße 15.
H. Dunkel. (121)

Montag, den 4. Februar
erhalten wir einen großen Transport **Prima** (1181)
Tüchtiger Pferde
und empfehlen solche zu civilen Preisen.
M. Zickel & Sohn.

Annahme
RUDOLF MOSSE
Halle a. S.
Bräuerei.
Telephon No. 151

Ununterbrochen geöffnet von 8-7 Uhr. Fernsprecher 151.
Bauplätze im Süden, an bereits **ausgebauten Straßen**, in Theilen von 300-4000 qm zu verkaufen. Käufer belieben ihre Adr. unter **K. H. 9694** an **Rud. Mosse, Halle**, einzureichen.

Vereins-Tafel.

- „Gabelberger Stenographen-Verein zu Halle a. S.“** jeden Donnerstag Ab 8 Uhr im **Bevo's Restaurant**, Charlottenstr. 10.
- „Gesangverein Biederhall“** jeden Donnerstag, Ab 8 1/2 Uhr, Gesangsübung im **Wärschen Hof**, Friedrid.straße.
- „Haber-Club „Sturmvogel“** jeden Donnerstag Versammlung im „**Fränkischer**“ Wärschenstr.
- „Halleischer „Bienen-Club“** Freitag, Abends 8 1/2 Uhr, **Katholischer** Restaurant.
- „Halleischer Cyclisten-Club“** Freitag, Ab 9 Uhr, **Hotel Deutscher Hof**, Handelsstr.
- „Stolze'scher Stenographen-Verein“** Freitag, Ab 8 1/2 Uhr, **Freibergbräu**.
- „Stolze'scher Stenographenbund Sachsen-Anhalt“** Freitag, Ab 8 1/2 Uhr, **Freibergbräu**.
- „Stenographenverein nach Stolze“** Freitag Ab 8 1/2 Uhr, **Freibergbräu**.
- „Lehrertränken „Gabelberger“** jeden Freitag Abend im **Bevo's Restaurant** Charlottenstr. 19.
- „Domkirche-Chor“** jeden Freitag, Abends 8 Uhr, Übung im **Vereinstokal**, Al. Klausstraße 12.

Winter- (Mittel-europäische Zeit) **Fahrplan.** (Giltig vom 1. Oktober 1894.)

Abfahrt der Eisenbahnzüge von Bahnhof Halle a. S. nach:

- Thüringen: D. 12.12V. - 3.04V. - 5.45V. - 7.55V. - D. 9.59V. - 10.48V. (n. München über Zeitz und nach Stuttgart über Würzburg). - 10.58V. - 11.36V. - 1.10 N. - 2.22 N. - 5.40 N. - 7.13 N. (direkter Anschluss nach München über Zeitz). - 7.23 N. (bis Merseburg, nur Werktags). - 11.20 Ab. (fährt bis Erfurt).
- Berlin: 12.28 V. - 3.58 V. - D. 4.27 V. - 7.44 V. - 9.12 V. - 11.12 V. - 1.52 N. - 5.31 N. - 5.46 N. - 8.23 N. - 8.47 N. (in Bitterfeld umsteigen, von dort Schmölling 1-3). - D. 9.47 N.
- Leipzig: 12.2 V. - 2.57 V. - 4.33 V. - 5.40 V. - 6.49 V. - 7.46 V. - 9.16 V. - 10.22 V. - 10.44 V. - 11.52 V. - 1.43 N. - 3.52 N. - 5.17 N. - 5.35 N. - 6.30 N. - 7.13 N. - 8.42 N. - 9.19 N. - 11.18 N.
- Magdeburg: 12.22 V. - 6.48 V. (bis Cöthen). - 7.27 V. - 9.52 V. - 11. V. (bis Bitterfeld). - 11.53 V. - 1.32 N. - 3.23 N. - 5.53 N. - 7.14 N. - 8.45 N. - 10.34 N.
- Nordhausen-Kassel: 5.30 V. - 6.58 V. (b. Sangerhausen). - 9.14 V. - 11.1 V. - 1.40 N. (fährt b. Eisleben). - 2.20 N. - 6.2 N. - 9.42 N. (bis Nordhausen). - 10.43 N. - 11.30 N. (bis Eisleben).
- Aschersleben - Halberstadt - Granhof: 7.57 V. - 11.47 V. - 1.30 N. (nach Hannover über Hildesheim, Anschluss nach Köln). - 3.17 N. - 6.25 N. - 10. N.
- Soran-Guben: 7.52 V. - 11.34 V. - 1.28 N. - 6.30 N. - 11.10 N.

Ankunft der Eisenbahnzüge auf Bahnhof Halle a. S. von:

- Thüringen: 12.16 V. - 3.54 V. (von München über Zeitz). - D. 4.22 V. - 5.38 V. (von Merseburg n. Werktag). - 7.3 V. (Kommt von Erfurt). - 8.8 V. - 10.40 V. - 1.13 N. - 2.11 N. - 5.11 N. - 5.26 N. - 8.19 N. (von München u. Stuttgart). - 8.36 N. - D. 9.43 N.
- Berlin: 2.50 V. - 5.4 V. - 7.38 V. (von Bitterfeld). - D. 9.54 V. - 10.44 V. - 11.31 V. - 2.7 N. - 5.24 N. - 7.7 N. - 9.4 N. - 11.16 N. - D. 12.8 V.
- Leipzig: 12.11 V. - 5.05 V. - 6.38 V. - 7.21 V. - 7.49 V. - 9.34 V. - 10.36 V. - 11.35 V. - 1.17 N. - 1.27 N. - 3.5 N. - 4.28 N. - 5.34 N. - 6.15 N. - 7.9 N. - 7.41 N. - 8.35 N. - 9.31 N. - 10.30 N.
- Magdeburg: 2.44 V. - 7.19 V. (v. Cöthen). - 7.36 V. - 9.2 V. (v. Cöthen). - 10.5 V. - 10.39 V. - 1.29 N. - 3.39 N. - 5.13 N. - 6.58 N. - 9.12 N. - 11.02 N.
- Nordhausen-Kassel: 6.36 V. (von Eisleben). - 7.7 V. (v. Nordhausen). - 7.20 V. - 10.8 V. - 12.32 N. (von Sangerhausen). - 1.22 N. - 5.23 N. - 7.41 N. (von Eisleben). - 8.16 N. - 10.49 N.
- Aschersleben-Halberstadt-Granhof: 5.38 V. (v. Cöthen n. Werktag). - 7.35 V. (v. Halberstadt). - 10.14 V. - 12.38 N. - 5.7 N. - 7.32 N. (v. Köln u. Hannover über Hildesheim). - 9.10 N.
- Soran-Guben: 7.35 V. (von Torgau). - 10.39 V. - 1.2 N. - 3.40 N. (Kommt v. Falkenberg). - 7.5 N. - 10.3 N.

Zweigen: D. bedeutet Durchgangsschnellzug I u. II, Kl., nur gegen Lösung von Platzkarten zu benutzen (bis 150 km L./II. Kl. I Mk., über 150 km L./II. Kl. 2 Mk.). * Schnellzug mit I-III. Kl.

Freitag, den 1. Februar, Sonnabend, den 2. Februar, Montag, den 4. Februar, Dienstag, den 5. Februar

Großer Bester-Verkauf bei auffallend billigen Preisen.
Kleine Blüch- und Sammet-Kette für Handarbeiten etc.
Größere Blüch- und Sammet-Kette für Gefäße und in großer Auswahl.
Blüch-Kette in glatter Seide, in gemusterter Seide, in Sammet und in Plüsch in großer Auswahl.

G. Schwarzenberger
Halle a. S., Poststr. 9/10.